



zenon ist eine umfassende Software zur Steuerung und Visualisierung aller Prozesse in Produktionsbetrieben und der Energiewirtschaft.

EINE FÜR ALLES

Per Softwareplattform zur lückenlosen Automatisierung: Copa-Data bezeichnete die Software zenon bis vor Kurzem als HMI/SCADA-System. Seit der SPS IPC Drives 2018 positioniert das Unternehmen sein Flaggschiffprodukt als universell nutzbare Softwareplattform. In einer Artikelserie mit drei Folgen geht x-technik AUTOMATION der Frage nach, was sich tatsächlich geändert hat. In dieser ersten Folge stehen die Hintergründe für die Repositionierung im Vordergrund. In der nächsten Ausgabe beleuchten wir die konkreten Veränderungen am Produkt und in der dritten Folge widmen wir uns den Nutzen für die industrielle Automatisierung. **Von Ing. Peter Kemptner, x-technik**

Im harten globalen Wettbewerb findet eine Neubetrachtung der Produktionsprozesse statt. Produktionsanlagen sollen sich agil und flexibel auf veränderte Produktionserfordernisse einstellen. Dazu muss die Automatisierung weit über die einzelne Maschine hinaus den gesamten Produktionsprozess umfassen – unternehmensweit und standortübergreifend mit voller vertikaler Integration aller Daten,

vom einzelnen Sensorsignal bis zum Auftragseingang im ERP-System.

Automatisierung neu definiert

Das hat gemeinsam mit den Möglichkeiten der Digitalisierung zu einem Aufbrechen der etablierten Kategoriesilos geführt. Die Strukturen innerhalb der Produktionsanlagen sind flacher geworden, die hierarchisch



» Für die umfassende Software zur Steuerung und Visualisierung aller Prozesse in Produktionsbetrieben und der Energiewirtschaft ist die Schublade SCADA/HMI längst zu eng geworden. Deshalb haben wir uns entschlossen, zenon als Softwareplattform zu vermarkten.

Alexander Punzenberger, Geschäftsführer der Copa-Data GmbH

